

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung  
**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat  
**Band:** 40 (1964-1965)  
**Heft:** 21

**Artikel:** Jeder ist Sieger über sich selbst!  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-708524>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Der UOV Thun ließ es sich nicht nehmen, am Marsch mit einer Gruppe mitzumachen.



Stramme Marschierer!



Nach zweimal 30 km marschiert diese flotte Marschgruppe des Ständerates mit alt Bundesrat Max Weber durch die vom beifallfreudigen Publikum gesäumte Defilierstrecke in die Bundesstadt zurück.

## 6. Schweizerischer Zwei-Tage-Marsch 1965

### Jeder ist Sieger über sich selbst!

Unter dem Patronat des SUOV für Volksgesundheit und Marschertüchtigung

Mit einer Beteiligung von 7300 Teilnehmern in 1140 Gruppen aus sieben Nationen, wurde eine Woche vor den SUT, am 12./13. Juni, der unter dem Patronat des SUOV stehende 6. Schweizerische Zwei-Tage-Marsch rund um die schöne Bundesstadt durchgeführt. Den zivilen und militärischen Marschgruppen aus der Bundesrepublik Deutschland, aus Luxemburg, Israel, aus Großbritannien, den Niederlanden und Oesterreich wurde im langen Heerzug der Wanderer an diesen beiden Marschtagen überall ein herzlicher Empfang zuteil. Die Organisation unter dem Kommando von Major Karl Seewer (Bern), leistete mit der Bewältigung dieses gewaltigen Aufgebotes mustergültige Arbeit, unterstützt von den zuständigen Behörden der Armee, des Kantons und der Stadt Bern. Der 7. Schweizerische Zwei-Tage-Marsch wurde bereits auf das Datum des 11./12. Juni 1966 festgelegt.

Besser als Worte geben uns die folgenden Bilder einen Einblick in das mitreißende Erlebnis dieser originellen Marschprüfung ohne Preise, Ränge und Bestzeiten, die dieses Jahr nach 62 Regentagen durch zwei strahlende Sommertage beglückt wurde.



Hand in Hand mit der Mutter



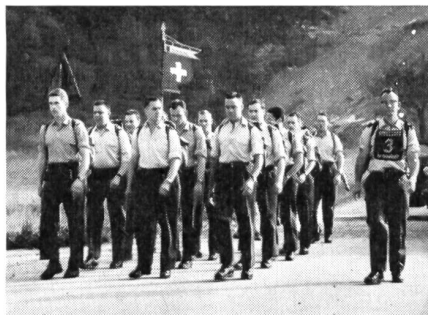
Einen ausgezeichneten Eindruck hinterließ diese flotte Marschgruppe der Gebirgsjäger des österreichischen Bundesheeres.

(Photos dieser beiden Bildseiten: J. E. Lüthi, Bern)

Hunderte von zivilen und militärischen Gruppen mit Wanderern aus der ganzen Welt marschierten während zwei Tagen durch die reizvolle bernische Landschaft



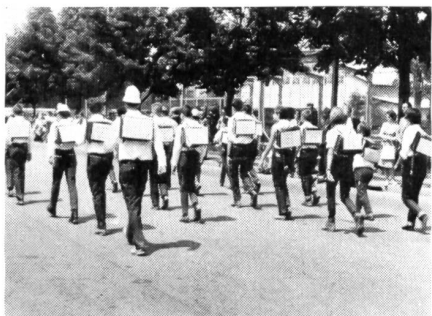
Jungschützen



Stadtpolizei Bern



Flotte Jugendgruppe



Schülergruppe



Rotkreuz-Dienst



Malteser-Hilfsdienst



Unterroffiziere der deutschen Bundeswehr



Polizei London



Armeehunde marschierten mit



Fröhliche Jugendgruppe



Familienkategorie



Malteser Schwestern



Mit Helm marschierten die Luxemburger Unterroffiziere



Israel



FHD-Gruppe